



PRESSEMITTEILUNG

BIELEFELDER KUNSTVEREIN ZEIGT

REINHART KOSELLECK UND DAS BILD

ERINNERUNGSSCHLEUSEN

21. APRIL – 08. JULI 2018

PRESSETERMIN:

MITTWOCH, 18. APRIL, 11 UHR

Presserundgang an allen drei Ausstellungsorten.

Universität Bielefeld, Gebäude X, Raum X A2-103 (Startpunkt)

ERÖFFNUNGEN:

MITTWOCH, 18. APRIL, 18 UHR

Eröffnung der Einzelausstellung »Reinhart Koselleck und das Bild. Zeitschichten« in der Universität Bielefeld

FREITAG, 20. APRIL, 19 UHR

Eröffnung der Einzelausstellung »Reinhart Koselleck und das Bild. Erinnerungsschleusen« im Bielefelder Kunstverein

DIENSTAG, 24. APRIL, 18 UHR

Eröffnung der Einzelausstellung »Reinhart Koselleck und das Bild. Politische Sinnlichkeit« im Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF) der Universität Bielefeld

REINHART KOSELLECK UND DAS BILD

Eine Ausstellung an drei Orten

Reinhart Koselleck (1923-2006) gehört zu den wichtigsten Historikern des 20. Jahrhunderts. Weniger bekannt ist, dass sich der Bielefelder Historiker intensiv mit Bildern und Bildlichkeit beschäftigte. Fotografierend, zeichnend und schreibend ging Koselleck der Frage nach der bildlichen Dimension der Geschichte und ihrer Erforschung nach. »Reinhart Koselleck und das Bild« zeigt ab dem 18. April in der Universität Bielefeld, im Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF) und im Bielefelder Kunstverein über 600 Fotografien und ausgewählte Exponate des Historikers. Gäste aus ganz Deutschland kommen während der Laufzeit April bis Juli für begleitende Vorträge und Diskussionen nach Bielefeld. Außerdem gibt es Führungen und fotografische Interventionen von Studierenden während der Ausstellung.

Den Mittelpunkt der Ausstellung bilden Kosellecks Fotografien aus Europa und den USA. Sein Bildnachlass wird heute im Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg aufbewahrt. Für die Ausstellung wurde eine Auswahl von Bildkonvoluten nach Bielefeld geholt, die als Reproduktionen und im Original gezeigt werden. Kuratorinnen und Projektleiterinnen sind die Geschichtswissenschaftlerin Dr. Bettina Brandt und die Kunsthistorikerin Dr. Britta Hochkirchen von der Universität Bielefeld. Kurator des Ausstellungsteils im Bielefelder Kunstverein ist Direktor Thomas Thiel.

BIELEFELDER KUNSTVEREIN / IM WALDHOF / WELLE 61 / D-33602 BIELEFELD / KONTAKT@BIELEFELDER-KUNSTVEREIN.DE
T +49(0)521.178806 / F +49(0)521.178810 / **BANKVERBINDUNG SPARKASSE BIELEFELD / BLZ 48050161 / KTO 72008980**
IBAN DE61480501610072008980 / BIC SPBIDE33XXX / UST.-IDNR. DE251853318 / **ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNG DO, FR 15–19 UHR**
SA. SO 12–19 UHR / MO–MI NACH VEREINBARUNG

Die Ausstellung wird parallel an drei für Koselleck wichtigen Orten in Bielefeld gezeigt, denen jeweils ein Leitgedanke seiner Forschung zugeordnet ist.

ZEITSCHICHTEN

Der Ausstellungsort in der Abteilung Geschichtswissenschaft der Universität Bielefeld zeigt vom 18. April bis 20. Juli, wie Kosellecks Fotografien seine Überlegungen zu gleichzeitigen, aber in unterschiedlichen Geschwindigkeiten verlaufenden Wandlungsprozessen widerspiegeln. Ausgestellt wird in der Universität Bielefeld, wo er forschte und lehrte.

ERINNERUNGSSCHLEUSEN

Die Ausstellung im Bielefelder Kunstverein konzentriert sich vom 21. April bis 8. Juli auf die Folgen der beiden Weltkriege und die daraus resultierenden unterschiedlichen Formen und Orte des Erinnerns. Reinhart Koselleck war langjähriges Mitglied im Bielefelder Kunstverein und häufiger Besucher.

POLITISCHE SINNLICHKEIT

Der dritte Ausstellungsteil im ZiF thematisiert vom 24. April bis 17. Juli Reinhart Kosellecks fotografische Untersuchungen dazu, wie das Politische über den Sehsinn in den Körper eindringt, ob anhand eines Reiterstandbilds oder anhand von Pferdespielzeug. Reinhart Koselleck gehörte von 1974 bis 1979 dem Direktorium des ZiFs an.

KONTAKTE DER KURATORINNEN UND DES KURATORS:

Dr. Bettina Brandt, Universität Bielefeld

Tel.: 0521 106-3238

E-Mail: bettina.brandt@uni-bielefeld.de

Dr. Britta Hochkirchen, Universität Bielefeld

Tel.: 0521 106-67031

E-Mail: britta.hochkirchen@uni-bielefeld.de

Thomas Thiel, Kurator der Ausstellung im Bielefelder Kunstverein

Tel.: 0521-178806

E-Mail: kontakt@bielefelder-kunstverein.de

RAHMENPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

MI, 18. APRIL 2018, 18 UHR

Eröffnung der Ausstellung »Reinhart Koselleck und das Bild« und Vortrag »Spuren der Geschichte im Bild. Überlegungen zum Interesse der Kunstgeschichte am politischen Bild in Kosellecks Zeit« mit Prof. Dr. Hubert Locher (Philipps-Universität Marburg / Deutsches Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte, Bildarchiv Foto Marburg) in der Universität Bielefeld

FR, 20. APRIL 2018, 19 UHR

Eröffnung der Ausstellungen »Arne Schmitt« und »Reinhart Koselleck und das Bild« im Bielefelder Kunstverein

SA, 21. APRIL 2018, 15 UHR

Vortrag »Basalt. Skizzen für eine Materialikonografie am Anfang des 21. Jahrhunderts mit Seitenblick auf das historische Werk von Reinhart Koselleck« mit Arne Schmitt

SA, 21. APRIL 2018, 16 UHR

Künstlergespräch mit Arne Schmitt und Thomas Thiel

SO, 22. APRIL 2018, 17 UHR

Kuratorenführung mit Thomas Thiel

DI, 24. APRIL 2018, 18 UHR

Eröffnung der Ausstellung »Reinhart Koselleck und das Bild« im Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF)

SO, 29. APRIL 2018, 17 UHR

Kuratorinnenführung mit Judith Heßler

SA, 05. MAI 2018, 15 UHR

Öffentliche Führung an allen drei Orten durch die Ausstellung »Reinhart Koselleck und das Bild« mit Marie Lemser
Treffpunkt: Bielefelder Kunstverein

DI, 15. MAI 2018, 19 UHR

Vortrag »Orientierung in der Fotosphäre« mit Prof. Dr. Steffen Siegel (Folkwang Universität der Künste, Essen)

SO, 03. JUNI 2018, 17 UHR

Kuratorenführung mit Thomas Thiel

DI, 05. JUNI 2018, 18 UHR

Podiumsdiskussion »Wissenschaft – Kunst – Gestaltung. Warum es sich lohnt, Wissenschaft künstlerisch-gestalterisch zu reflektieren und auszustellen« mit Thomas Abel, Dr. Bettina Brandt, Lee Chichester, Dr. Britta Hochkirchen, Prof. Nils Hoff, Christin Müller, Thomas Thiel
Universität Bielefeld, X B2-103

FR, 08. JUNI 2018, 18 UHR

Vortrag »Reinhart Kosellecks ‚Suche nach dem [...] Unsichtbaren‘« mit Adriana Markantonatos (Philipps-Universität, Marburg)
Universität Bielefeld, X A2-103

DO, 14. JUNI 2018, 19 UHR

Filmvorführung und Werkstattgespräch »Clemens von Wedemeyer: P.O.V. Eine Untersuchung von privatem Filmmaterial (1938-1942) eines Offiziers der Wehrmacht« mit Eiko Grimberg (Künstler und Kooperationspartner, Berlin)

DI, 19. JUNI 2018, 18 UHR

Vortrag »Koselleck in Indien. Die ‚Moderne‘ in Begriffen und Bildern« mit Prof. Dr. Margrit Pernau (Berlin MPI für Bildungsforschung/Geschichte der Gefühle)
Universität Bielefeld, X A2-103

SA, 23. JUNI 2018, 15 UHR

Öffentliche Führung durch die Ausstellung »Reinhart Koselleck und das Bild. Erinnerungsschleusen« mit Marie Lemser

SO, 24. JUNI 2018, 17 UHR

Kuratorinnenführung mit Judith Heßler

DO, 28. JUNI 2018, 19 UHR

Fotografische Interventionen zu »Reinhart Koselleck und das Bild« im Bielefelder Kunstverein mit Simon Grunert und Patrick Fäth

PUBLIKATIONEN

Zur Ausstellung erscheint eine 36-seitige Broschüre (Deutsch-Englisch) mit einführenden Texten von Thomas Thiel.

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Während unserer Ausstellungen finden jeden Sonntag um 17 Uhr kostenlose Führungen statt. Termine für Gruppenführungen und Führungen für Schulklassen können individuell vereinbart werden.

Weitere Informationen zur Ausstellung und Pressebilder: www.uni-bielefeld.de/koselleck-und-das-bild/ und im Pressebereich auf unserer Website: www.bielefelder-kunstverein.de

DIE AUSSTELLUNG REINHART KOSELLECK UND DAS BILD IN KOOPERATION MIT



CORPORATE PARTNER



KONTAKT

Bielefelder Kunstverein
im Waldhof
Welle 61
D-33602 Bielefeld
T +49 (0) 521. 17 88 06 / F +49 (0) 521. 17 88 10
www.bielefelder-kunstverein.de
kontakt@bielefelder-kunstverein.de